

fimbriolatus Suffr. F. mit var. *tristis* F. *Pachnephorus pilosus* Ross. ? *Bromius obscurus* L. var. *villosulus* Schrank. ? *Chrysomela geminata* Payk. O. *Entomoscelis adonidis* Pall. O. Rucar (Törzb. Paß). *Galeruca pomonae* Scop. O. (Vitanesti Gagesti). *Galerucella Nymphaeae* L. ? *Cassida nebulosa* L. Gr. *Cassida subferruginea* Schrank. O. *Cassida atrata* F. O. *Laria pisorum* L. Gr. im Freien schwärmend, überall an Erbsenvorräten großen Schaden anrichtend. *Psidium maxillosum* F. Gr. *Lixus cardui* Ol. Gr. *Lixus elongatus* F. Gr. *Larinus Sturnus* Schall. Gr. *Tychius 5-punctatus* L. ? *Lucanus cervus* L. S. *Dorcus parallelipedus* L. S. *Aphodius haemorrhoidalis* L. Gr. *Aphodius lugens* Creutz. Gr. *Aphodius immundus* Creutz. Gr. *Aphodius inquinatus* F. Gr. *Aphodius porcus* F. O. *Codocera ferruginea* Esch. Gr. *Lethrus cephalotes* Pall. O. (Vitanesti - Gagesti). *Gymnopleurus Mopsus* Pall. Gr. *Oniticellus fulvus* Goetz. Gr. *Oniticellus pallipes* F. Gr. *Onthophagus taurus* Schreb. Gr. *Onthophagus furcatus* F. Gr. *Onthophagus vacca* L. Gr. *Caccobius Schreberi* L. Gr. *Copris lunaris* L. F. Gr. *Polyphylla fullo* F. Gr., mir auch als bei Focsani gefangen gemeldet. *Anoxia orientalis* Kryn. Gr. Das Tier schwärmte abends vor Dunkelwerden in der Nähe des Buzau-Ufers eine relativ kurze Zeit in außerordentlichen Mengen um einzeln stehende Bäume, durch die Massenwirkung ein eigentümliches schwirrendes Geräusch hervorbringend, wodurch ich zuerst auf die Anwesenheit aufmerksam gemacht wurde. *Oryctes nasicornis* L. Gr. Rimnicul-Sarat, in den Straßen häufig gefunden, wo sie anscheinend an den in der Erde befindlichen vermorschten Teilen der hölzernen Leitungsmaste leben.

Über das Zahlenverhältnis der Geschlechter bei den Steninen (Col., Staph.).

Von L. Benick, Lübeck.

In der entomologischen Literatur findet sich des öfteren die Tatsache vermerkt, daß bei gewissen *Stenus*-Arten die Männchen sehr viel seltener gefangen werden als die Weibchen. Erichson hat zur Zeit der Abfassung der „Käfer der Mark Brandenburg“ 1837 von *St. cicindeloides* Schall. noch kein ♂ gesehen, und in den „Genera et Species“ 1840 gibt er an, daß das ♂ viel rarer ist als das ♀. In der Folgezeit sind diese Angaben übersehen oder nicht beachtet worden. Erst 1909 weisen fast gleichzeitig Hubenthal (Entom. Blätt., p. 174). J. Gerhardt (Dtsche Entom. Zeitschr., p. 423) und Vorbringer (Das., p. 640) erneut darauf hin. Hubenthal teilt mit, daß er und Schubert-Berlin unter zahlreichem Material des *St. similis* Hbst. noch kein ♂ sahen; J. Gerhardt fand unter 60 *Sten. pallipes* Gr. und 58 *St. pallitarsis* Steph. nur je 1 ♂ und Vor-

bringer hat von *St. similis* „viele Hunderte Exemplare zu jeder Jahreszeit, Tageszeit und von verschiedenen Fundorten untersucht, ohne je 1 ♂ zu finden.“ Er knüpft daran die Frage, ob hier nicht ein Fall von Parthenogenesis vorliegen könne. 1911 macht J. Gerhardt (Dtsche Ent. Ztschr., p. 340) Mitteilungen über das Zahlenverhältnis bei *St. tarsalis* Lj., *cicindeloides* und *similis* (s. Tab.). 1913 führt Sainte Claire Deville (Bull. Soc. ent. France, p. 271) betreffs *St. Kiesenwetteri* Rosenh. an, daß auch bei dieser Art das ♂ weit weniger zahlreich als das ♀ zu sein scheine. Endlich sucht Dr. C. Urban (Mitt. aus d. Entomol. Gesellsch. zu Halle a. d. S. 1915, p. 21) die Gründe für die auffallende Erscheinung darin, daß die Fortpflanzung der *Stenus*-Arten anscheinend ganz im Verborgenen stattfindet; „anders wäre es kaum zu verstehen, daß trotz der großen Anzahl von sehr häufigen Arten über den Verlauf der Entwicklung bisher so gut wie nichts bekannt geworden ist. Wenn dann die Käfer bis zur Geschlechtsreife versteckt bleiben und die Männchen bald nach der Paarung sterben, so wäre ein scheinbares Überwiegen der Weibchen erklärlich. Möglicherweise kommt es viel auf die Jahreszeit des Sammelns an, und es wäre erwünscht, wenn bei künftigen Beobachtungen auf diesen Punkt Rücksicht genommen würde.“

Die wenigen bislang mitgeteilten Beobachtungen können naturgemäß über den Umfang der Erscheinung kein Urteil ermöglichen. Deshalb schien es mir von Nutzen zu sein, obgleich die Seltenheit des ♂ nur von wenigen Arten behauptet wurde, und obgleich es bekannt sein dürfte, daß bei vielen anderen Arten die Geschlechter in annähernd gleicher Anzahl aufzutreten pflegen, einmal alles erreichbare Material zahlenmäßig zusammenzustellen. Dazu möchte ich bemerken, daß ich mich bezüglich des von anderen Herren, denen ich für die freundliche Unterstützung auch hier danken möchte, erhaltenen Materials in den meisten Fällen vergewissert habe, daß die Tiere nicht vorher ausgesucht wurden.

Ich möchte es unterlassen, aus den folgenden Zusammenstellungen Schlußfolgerungen zu ziehen; die Reihen sind noch zu lückenhaft. Doch scheint daraus hervorzugehen, daß es kaum eine Art gibt, die jederzeit und jedenorts eine geringere Zahl an ♂♂ gegenüber den ♀♀ aufweist.

Zur weiteren Klärung bedarf es zusammenhängender Beobachtungen möglichst über das ganze Jahr. Schwierigkeiten werden sich zunächst daraus ergeben, daß es ausgedehnter Uferhänge oder Wiesen bedarf, an denen etwa monatlich Stichproben in nicht geringem Umfange mittels des Insektsiebels vorgenommen werden sollten. Endlich ist die Auszählung der oft schwer unterscheidbaren Geschlechter mühevoll. Ich erkläre mich gern bereit, diese Arbeit zu übernehmen, wenn mir unausgesuchtes Material (als Muster ohne Wert) zugesandt wird¹⁾; auf Wunsch wird Rücksendung in derselben Weise erfolgen.

¹⁾ Anschrift: Lübeck, Seydlitzstraße 19 II.

Art	Fundort	Fundzeit	Sammler, bezw. Sammlung	♂	♀	Bemerkungen
U.-Gttg. <i>Stenus</i> s. str.						
<i>audiensis</i> Bernh.	Hissar, Buchara		Coll. Bang-Haas	31	104	
<i>limaculatus</i> Gyll.	Reutte, Tirol		Knabl	6	16	
<i>clavicornis</i> Scop.	Graz, Steiermark	6. 6. 1911	Netolitzky	19	12	
<i>fossulatus</i> Er.	bei Libleck		Benick	58	40	2 Paare in cop. 2./7. 11: 1 Paar, 28. 6. 1912: 1 Paar.
<i>Gygnemeri</i> Duv.	Reutte, Tirol		Knabl	48	41	
<i>intricatus</i> Er.	Bosnien, Mostarsko blato		Coll. Zoufal	25	26	
<i>Juno</i> F.	Bufileben b. Gotha		Hubenthal	25	30	
	Reutte, Tirol	25./27. 12. 1916	Knabl	14	15	
	Schönberg, Mecklenburg	18. 3. 1917	Benick	17	7	
	" "	13./14. 4. 1917	"	6	14	
	" "	20. 3. 1913	"	5	12	
	Sorgono, Sardinien	8. 1913.	Krausse	10	20	
	" "	10. 1913.	"	4	9	
<i>latus</i> Bek.	" "		"	46	40	
<i>longipes</i> Heer	Czernowitz, Bukowina		Netolitzky	21	10	
<i>maculiger</i> Ws.	Ostugarn		Gebhardt, Coll. Staudinger u. Bang-Haas	35	51	
<i>proditior</i> Er.	Steinbecker Moor b. Hambg.	26. 2. 1899	v. Sydow	42	42	
<i>Rogeri</i> Kr.	Genin b. Libleck	7./9. 10. 1912	Benick	18	18	
	Schönberg, Mecklenburg	25./27. 12. 1916	"	—	1	
	Golm b. Potsdam	18. 3. 1917	"	7	15	
<i>scrutator</i> Er.	" b. Potsdam	6. 2. 1916	Neresheimer			
U.-Gttg. <i>Nestus</i> Rey.						
<i>Argus</i> Grav.	Schönberg, Mecklenburg	25./27. 12. 1916	Benick	353	395	
	" "	18. 3. 1917	"	181	220	
	" "	13./14. 4. 1917	W. Kolbe	267	377	
<i>bupthalmus</i> Grav.	Liegnitz, Schlesien	19. 5. 1912.	Benick	18	44	
	Wahnau, Fehmarn	1. 1916	H. Wagner	24	26	
	Golm b. Potsdam	6. 2. 1916	Neresheimer	187	220	
<i>carbonarius</i> Gyll.	" "	3. 1916	H. Wagner	227	584	
	Reutte, Tirol		Knabl	92	122	
	Schönberg, Mecklenburg	25./27. 12. 1916	Benick	19	20	
				104	119	s. o.

Art	Fundort	Fundzeit	Sammler, bezw. Sammlung	♂	♀	Bemerkungen
<i>carbonarius</i> Gyll.	Schönberg, Mecklenburg	18. 3. 1917	Benick	13	14	} s. o.
<i>cantus</i> Er.	" b. Potsdam	13./14. 4. 1917	"	—	—	
	"	1. 1916	H. Wagner	88	250	
	"	6. 2. 1916	Neresheimer	694	2170	
	"	3. 1916	H. Wagner	97	279	
<i>circularis</i> Grav.	"	6. 2. 1916	Neresheimer	24	19	
	Schönberg, Mecklenburg	25./27. 12. 1916	Benick	26	43	} s. o.
	"	18. 3. 1917	"	—	1	
	"	13./14. 4. 1917	"	2	3	
<i>fuscipes</i> Grav.	Golm b. Potsdam	6. 2. 1916	Neresheimer	377	529	
	"	3. 1916	H. Wagner	118	158	
	Schönberg, Mecklenburg	25./27. 12. 1916	Benick	117	177	} s. o.
	"	18. 3. 1917	"	23	45	
	"	13./14. 4. 1917	"	76	116	
<i>Gerhardti</i> Bek.	Liegnitz, Schlesien	1. 5. 1915	W. Kolbe	326	237	
<i>humilis</i> Er.	Herzogowina, Makdenpaß	1902.	Coll. O. Leonhard	22	11	
	Graz, Steiermark		Netolitzky	22	13	
	Reutte, Tirol		Knabl	36	28	
<i>incrassatus</i> Er.	Wahnan, Fehmarn	19. 5. 1912	Benick	7	18	
	Sierksdorf a. d. Ostsee	23. 7. 1913	"	27	33	
	Reutte, Tirol		Knabl	14	25	
	b. Lübeck (Baggermodde)	8. 8. 1911	Benick	22	21	8 Paare in copula
<i>melanarius</i> Steph.	Sorgono, Sardinien	10. 1913	Krausse	3	9	
<i>melanopus</i> Marsh.	Margelan, Turkestan		Coll. Bang-Haas	50	127	
<i>mendicus</i>	Stenbeck, Moor b. Hambg.	26. 2. 1899	v. Sydow	7	13	
<i>mario</i> Gr.	Golm b. Potsdam	6. 2. 1916	Neresheimer	7	13	
<i>nitens</i> Steph.	Philippopol		Netolitzky	6	2	
<i>palposus</i> Zett.	Brandeis a. Elbe		Coll. Bang-Haas	12	11	
	Reutte, Tirol	25./27. 12. 1916	Knabl	19	31	
<i>pusillus</i> Steph.	Schönberg, Mecklenburg	18. 3. 1917	Benick	16	28	} s. o.
	"	13./14. 4. 1917	"	—	3	
<i>ruralis</i> Er.	Reutte, Tirol		Knabl	12	12	

L. Benick: Über das Zahlenverhältnis der Geschlechter bei den Steninen. 33

<i>brunipes</i> Steph.	Reutte, Tirol	Knabl	41	31	} s. o.
<i>crassus</i> Steph.	"	W. Kolbe	12	12	
<i>formicetorum</i> Mannh.	Liegnitz, Schlesien	Benick	18	23	} s. o.
<i>nigritulus</i> Gyll.	bei Lübeck	H. Wagner	7	14	
	Göln b. Potsdam	Neresheimer	17	21	} s. o.
	"	H. Wagner	60	48	
	"	Benick	6	10	} s. o.
	Schönberg, Mecklenburg	"	180	192	
	"	"	18	14	} s. o.
	"	v. Sydow	44	34	
	Steinbeck. Moor b. Hambg.	H. Wagner	50	74	} s. o.
<i>opificus</i> Gyll.	Göln b. Potsdam	Neresheimer	11	20	
	"	H. Wagner	194	274	} s. o.
	"	Benick	27	45	
	Schönberg, Mecklenburg	"	56	93	} s. o.
	"	"	8	9	
	"	"	4	—	} s. o.
U.-Gttg.	Schlesien	J. Gerhardt, Dtsch. Ent.	2	70	
<i>Hypostenus</i> Rey.	Liegnitz, Schlesien	Ztschr. 1911, 340	1	14	} s. o.
<i>cicindeloides</i> Schall.	Reutte, Tirol	W. Kolbe	7	8	
	Mönkhof b. Lübeck	Knabl	2	19	} s. o.
	Brandenb. b. Lübeck	Benick	4	163	
	"	"	4	23	} s. o.
<i>formicatus</i> Steph.	Brandeis a. d. Elbe	Coll. Bang-Haas	18	31	
<i>fulvicornis</i> Steph.	Sorgono, Sardinien	Krausse	9	6	} s. o.
	Reutte, Tirol	Knabl	24	24	
	Göln b. Lübeck	Benick	19	21	} s. o.
	Schönberg, Mecklenburg	"	31	61	
	"	"	1	4	} s. o.
	"	"	1	1	
<i>Kiesenvetteri</i> Rosh.	Celle, Hannover	Hefemann	47	30	} s. o.
<i>latifrons</i> Er.	Liegnitz, Schlesien	W. Kolbe	17	17	
	Brandenbaum b. Lübeck	Benick	12	16	} s. o.
	"	"	25	33	
<i>repandus</i> Popp.	Kantschatka	Wnoentans (Coll. d.	3	1	} s. o.
<i>similis</i> Hbst.	Schlesien	Zool. Mus. Helsingfors)	10	81	
		J. Gerhardt (a. a. O.)			} s. o.
		"			

Art	Fundort	Fundzeit	Sammler, bezw. Sammlung	♂	♀	Bemerkungen
<i>similis</i> Hbst.	Preußen Axenus, Tirol Sorgono, Sardinien Schlesien Mönkhof b. Lübeck Genm b. Lübeck Schönberg, Mecklenburg " " " "	8. 1913 5. 8. 1911 7./9. 10. 1912 25./27. 12. 1916 18. 3. 1917 13./14. 4. 1917	Vorbringer (a. a. O. 1909, 640) Knabl Krausse J. Gerhardt (a. a. O.) Benick " " "	— 33 24 9 3 8 1 — —	viele Hun- derte 87 18 155 2 11 19 3 4	s. o.
<i>U.-Gttg. Hemästenus</i> Muls.-et Rey.	Kantschatka	7. 1917	Whorentaus (Coll. d. Zool. Mus. Helsingfors)	2	9	
<i>auriger</i> Epp.	Reutte, Tirol	25. 27. 12. 1916	Knabl	69	102	
<i>bifoveolatus</i> Gyll.	"	18. 3. 1917	Benick	8	19	
<i>flavipes</i> Steph.	Schönberg, Mecklenburg	13./14. 1917	"	7	14	
	"	11. 1913	"	3	6	s. o.
<i>languidus</i> Er.	Oristano, Sardinien	13. 10. 1918	Krausse	45	143	
<i>nitidiusculus</i> Steph.	Reutte, Tirol		Knabl	34	65	
	Schwartau b. Lübeck		Benick	16	28	
<i>palliatarsis</i> Steph.	Schlesien		J. Gerhardt (a. a. O., 1909, 423)	1	58	
<i>picipes</i> Steph.	Genin b. Lübeck	7. 9. 10. 1912	Benick	14	17	6 Pärchen in cop.
<i>U.-Gttg.</i> <i>Mesostenus</i> Rey.	Reutte, Tirol		Knabl	91	63	
<i>coarcticollis</i> Epp.	"		"	22	30	
<i>flavipalpis</i> Thoms.	"	1912	"	23	39	
<i>impressus</i> Germ.	Sorgono, Sardinien	8. 1913	Krausse	38	40	
<i>ossuum</i> Steph.	"	10. 1913	"	15	18	
	"		"	15	31	
<i>pallipes</i> Grav.	Schlesien		J. Gerhardt (a. a. O. 1909, 413)	1	59	
	Golm b. Potsdam	6. 2. 1916	Neresheimer	14	22	
	bei Lübeck	25. 4. 1912	Benick	10	9	
	Brandenbaum b. Lübeck	17. 4. 1914	"	9	10	

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Blätter](#)

Jahr/Year: 1921

Band/Volume: [17](#)

Autor(en)/Author(s): Benick Ludwig

Artikel/Article: [Über das Zahlenverhältnis der Geschlechter bei den Steninen \(Col., Staph.\). 29-34](#)